

Kolumne: „Der Sachsenwalder“

Dezember 2020

Seit etwa einem halben Jahr tagt die überfraktionelle Arbeitsgruppe zur Untersuchung der Voraussetzungen für den Neubau des dringend benötigten Feuerwehrgerätehauses. In Kürze werden die Ergebnisse zur breiteren Diskussion zurück in den Umweltausschuss getragen.

Thema sind auch die Neuordnung aller auf den Grundstücken Bergstraße 9 und 11 befindlichen Nutzungen einschließlich eventuell neuer Nutzungen. Bei der Planung wird insbesondere der Standort des zukünftigen Feuerwehrgebäudes mit seiner großen Baumasse in Bezug auf die Wirkung auf den öffentlichen Raum eine Rolle spielen.

Ein weiteres großes Bauthema ist das sanierungsbedürftige Sport- und Jugendheim. Hier kommt es nach anfänglichen Schwierigkeiten und Missverständnissen endlich zu einer konstruktiven und offenen Zusammenarbeit zwischen Verantwortlichen des TUS und der Gemeindevertretung, um die Möglichkeiten und Bedingungen für eine Sanierung und einen Ersatzbau miteinander zu vergleichen und die für alle Beteiligten tragfähigste Lösung zu erarbeiten.

Wir haben also in den nächsten Monaten zwei spannende und für unseren Ort wichtige Projekte auf der Tagesordnung, für die wir uns eine breite Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der öffentlichen Diskussion wünschen, denn hier geht es um die Neugestaltung zweier wichtiger Orte des öffentlichen Lebens.

Wir wünschen Ihnen alles Gute für die kommenden Festtage und den Jahreswechsel, auf dass Sie sich ein wenig von dem anstrengenden vergangenen Jahr ausruhen können.

Reno Bastian, B90/Die Grünen